

Mitglieder-Rundbrief 2011/5

Köln, den 16. Dezember 2011

Liebe Mitglieder der Bürgervereinigung Rodenkirchen e. V.,  
sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Jahreshauptversammlung am **Montag, den 7. November 2011** und das Gespräch und die Lesung mit dem **Schriftsteller und Menschenrechtler Dogan Akhanli** waren gut besucht und fanden Ihr Interesse. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

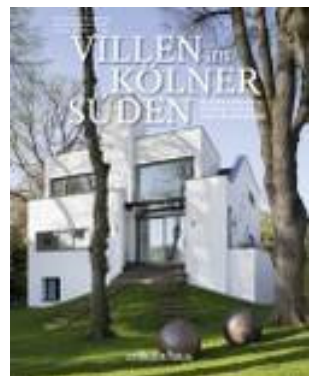
Das Buch ist da und es hat alle Erwartungen übertroffen! Das optimale Weihnachtsgeschenk!

**NEU!**

Hagspiel, Wolfram (Autor),

**Villen im Kölner Süden.** Rodenkirchen, Sürth, Weiß und Hahnwald mit Fotografien von Hans-Georg Esch. Subskriptionspreis bis 31.01.2012: 49,95 € ISBN 978-3-7616-2488-3

Das Buch ist ein prachtvoller und opulenter Bildband geworden, der eine wichtige Übersicht über die Architekturgeschichte der Privatbauten im Gebiet der ehemaligen Gemeinde Rodenkirchen seit dem 19. Jahrhundert präsentiert. Wichtig zu wissen ist, dass der Autor in seinem wohl sortierten Archiv sehr viele historische Aufnahmen aus dem Kölner Süden hat, die dieses Buch zu einem ganz besonderen Schatz machen.



Der international ausgezeichnete Photograph Hans-Georg Esch hat mit photographischer Sorgfalt und großer Einfühlung die Villen spannend und detailreich in Szene gesetzt. Dem Meister der Buchgestaltung, Hans Schlimbach, ist für das schönste Buch über Kölner Stadtteile zu danken.

Das Buch ist ein Architektur-Bildband, der Geschichte erzählt. Der Focus liegt auf ausgewählten Villen und das Leben in den Ortsteilen scheint keine besondere Rolle zu spielen. Aber das Buch sagt sehr



viel zu den Vorstellungen der Bewohner der Villen, zu ihrer gewünschten Wohn- und Lebensqualität in Rodenkirchen, Hahnwald, Sürth und Weiß. Die große Qualität der Architektur hier ist vielen Menschen in Köln nicht bekannt, oft auch nicht den Bewohnern der Orte. Bauhausensemble in Rodenkirchen, was ist das denn? Dieses Buch räumt mit solcher Unkenntnis gründlich auf und zeigt, dass das Wohnen und Leben in sehr unterschiedlicher Art im Kölner Süden stattfinden kann.

Da sich die Bürgervereinigung nachdrücklich immer wieder für die Erhaltung dieser Wohn- und Lebensqualität engagiert, ist dieses Buch

für uns nicht nur ein besonderes Highlight, sondern auch eine Bestandsaufnahme des Hier und Jetzt.

Gegründet 1964: „Bürgerverein der Gemeinde Rodenkirchen/Rh. e.V.“

Geschäftsstelle:  
Bürgervereinigung Rodenkirchen/Rh e.V.  
c/o Buchhandlung Köhl, 50996 Köln, Hauptstr. 83  
E-Mail buergervereinigung@rodenkirchen.de

1. Vorsitzender:  
Dieter Marezky  
50999 Köln, Am Damm 2  
Tel. 02236-62293 Mobil 0172 9333290

Bankverbindung:  
Sparkasse KölnBonn  
BLZ 370 501 98  
Konto 100 386 2016

Unser Mitglied und engagierter Leiter der Rodenkirchener Geschichtswerkstatt „Rodenkirchen erinnert sich“ hat ein neues Buch zusammengestellt und herausgegeben:

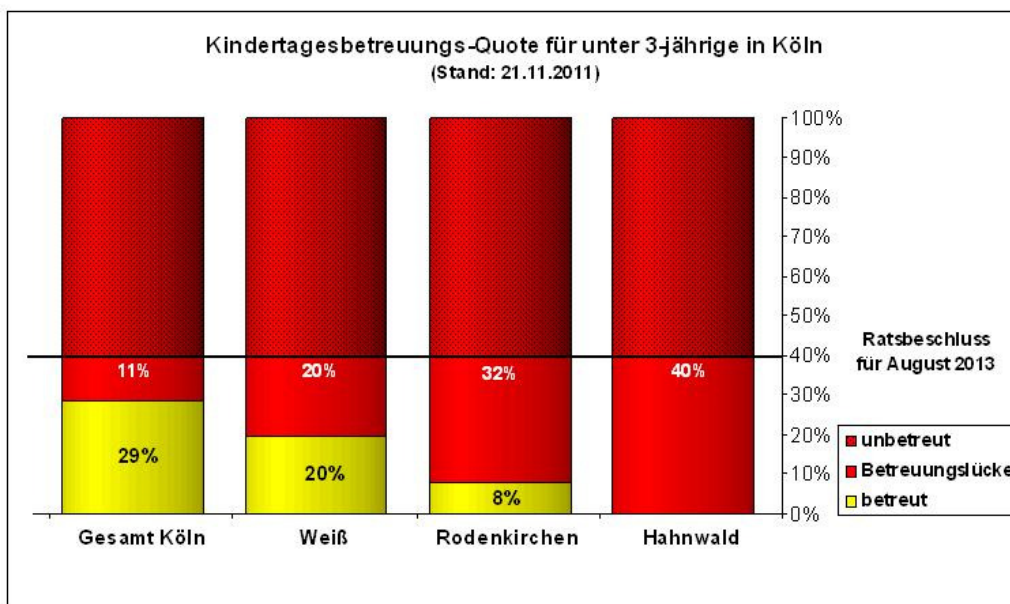


*Cornelius Steckner. Rodenkirchen - 125 Jahre Klassenfotos. Eine Bevölkerungsgeschichte, Köln-Rodenkirchen 2011, 222 Seiten, 450 teilweise farbige Abb., Ralf Reglin Verlag, ISBN 978-3-930620-64-7, 26,80 Euro.*

Der Kölner Stadt-Anzeiger schrieb darüber: „Ein ganzes Jahr lang hat der Historiker Steckner Klassenfotos zusammen getragen - und so entstand eine 125 Jahre umspannende Bildgeschichte der Bevölkerung von Rodenkirchen, die nach Kriegsende nur noch 900 Bürger zählte. Vor 1933 waren es 9000 gewesen.“

## Nachrichten aus Rodenkirchen

Wie bekomme ich einen Platz im Kindergarten? Gibt es genug Plätze in der Betreuung für Kinder unter drei Jahren? Das sind alles wichtige Fragen, die sich Eltern stellen, darunter die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner des Sürther Feldes. Diese Fragen waren Grund für eine Aktion auf dem Sürther Feld mit einem symbolischen Spatenstich für den Bau einer ersten Kita, unterstützt von der Bürgervereinigung Rodenkirchen. Nach unserer Ansicht sind hier alle politischen Vertreter in der Pflicht für die



Lösung des Problems zu sorgen. Der Rechtsanspruch wird nicht erfüllt. Kindern aus Weiß werden KITA-Plätze im Stadtbezirk Lindenthal oder Ehrenfeld zugewiesen.

Berücksichtigt man die aktuelle Nachfrage an U3-Plätzen, so ist die Lage bereits heute dramatisch und hier steigt die Nachfrage immer noch. Aufgrund des anstehenden Ausbaus des Sürther Feldes und

weiterer Neubauvorhaben in den südlichen Stadtteilen verschärft sich die Situation nochmals. Es besteht daher dringender Handlungsbedarf. Im Jahre 2013 dürften die ersten Wohnungen/ Häuser im Sürther Feld bezogen werden. Das erste Haus steht bereits. Die Bürgervereinigung Rodenkirchen wird bei Politik und Verwaltung auf die Dringlichkeit hinweisen und auch das Projekt der inklusiven Schule in Rodenkirchen positiv begleiten, denn es herrscht großer Mangel an Möglichkeiten für den gemeinsamen Unterricht für behinderte und nicht-behinderte Schülerinnen und Schüler. Die Gesamtschule Rodenkirchen zeigt seit über 10 Jahren, dass dieser Unterricht erfolgreich möglich ist.

## Unsere nächsten Veranstaltungen

Unsere Veranstaltungen sind fast immer ausgebucht bzw. überbucht. Wir bemühen uns dann, zeitnah eine zweite Führung bzw. einen 2. Termin zu organisieren. Deshalb tragen Sie sich in die Liste ein, damit wir sehen können, wie groß das Interesse ist. Sie werden dann über den 2. Termin möglichst kurzfristig informiert.

**Leider ist dieser Hinweis immer wieder notwendig:** Mit der Anmeldung zu den Veranstaltungen ermächtigen Sie uns, den Teilnehmerbeitrag von Ihrem Beitragskonto abzubuchen. Falls kein Bankeinzug erteilt ist, bitte rechtzeitige Überweisung auf Kto. 1003862016, SK KölnBonn, BLZ 370 501 98. Bitte beachten Sie auch die Termine für den Anmelde- und Abmeldeschluss. **Zu späte Abmeldung macht die Fälligkeit des Entgeltes notwendig. In jedem Fall muss bei einer kurzfristigen Verhinderung die in der Tabelle angegebene zuständige Person informiert werden,** da die Gruppe sonst vergeblich auf Nachzügler wartet. Leider kommt es immer wieder vor, dass Angemeldete nicht erscheinen; das ist unangenehm.

## Anmeldung für alle Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Buchhandlung Köhl

**Sonntag, den 8. Januar 2012, 11.30 Uhr: Neujahrsempfang in der Kammeroper Köln Rodenkirchen.**



Die Einladung erhalten Sie mit der Post. Freuen Sie sich auf die Aufführung aus dem aktuellen Programm. Seit 2007 ist die Kammeroper Köln im Kölner Süden für erstklassige Aufführungen überregional bekannt und aus der Kölner Theaterszene nicht mehr wegzudenken. Das spielfreudige Ensemble, das schon seit 1996 mit den Kölner Symphonikern deutschlandweit gefeiert wird, verzaubert hier – in Rodenkirchen - jährlich über 20.000 Besucher.

Das vielseitige Programm reicht von Kinderopern, über Galas und Konzerten bis hin zu den großen Opern, Operetten und Musicals, die in Köln am Klavier begleitet werden. In

zahlreichen Vorstellungen, auch am Vormittag, eröffnet die Kammeroper Köln Kindern einen unmittelbaren Zugang zur Welt des klassischen Musiktheaters. Hier sind die Zuschauer ganz nah bei den Künstlern. Getreu dem Motto: Kammeroper Köln – Fühle die Leidenschaft!

**Sonntag, den 15. Januar 2012 um 14.15 Uhr  
Krippenspaziergang mit Günter Leitner**

Wir treffen uns an der Dominikanerkirche St. Andreas (Komödienstr. 6-8), in der wir zwei Krippen besuchen können: Die Brauereikrippe und die Dominikanerkrippe. Wir sehen Krippen in St. Maria in der Kupfergasse (Schwalbengasse 1), in St. Kolumba (Kolumbastraße 4), in St. Maria im Kapitol (Kasinostr. 4) und St. Maria Lyskirchen (An Lyskirchen 12)

Dauer: 2 Stunden, maximal 25 Personen, Kosten 8 €.

**Mittwoch, den 18. Januar 2012, 17 Uhr: DOGON - Weltkulturerbe aus Afrika**

Die Ausstellung präsentiert rund 250 Objekte aus den wichtigsten öffentlichen und privaten Sammlungen in Europa und Nordamerika und ist von Umfang und Bedeutung her die erste große Dogon-Ausstellung in Deutschland.

Führung und Eintritt: 8 €, maximal 25 Personen! Treffpunkt: **Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH**, Museumsmeile Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 4 • 53113 Bonn. Artcard bitte bei der Anmeldung angeben!

**Freitag, den 3. Februar 2012, 15 Uhr**

**Führung durch die Ausstellung „Kölle Alaaf unterm Hakenkreuz“ *Karneval zwischen Unterhaltung und Propaganda.***

Sie erhalten nicht nur einen Überblick über das Thema, sondern auch einen Einblick hinter die Kulissen der Aufarbeitung dieses mit der Kölner Geschichte eng verbundenen Festes. Mit der landläufig verbreiteten Meinung der Kölner Karneval sei nie gleichgeschaltet worden, wird eindrucksvoll widerlegt. Der Besucher erfährt den schönen Schein einer fröhlichen feiernden Bevölkerung im Kölner Karneval von 1933 bis 1945 und er schaut sprichwörtlich hinter die Kulissen, um die Wirklichkeit hinter dem schönen Schein zu entdecken. Ganz so wie im Karneval selbst, werden dabei alle Sinne angesprochen, dem Besucher werden eindrucksvolle Tonaufnahmen und seltene Filmsequenzen, zahlreiche Fotografien aus Privatarchiven und einzigartige Ausstellungsobjekte präsentiert. Es führt uns der Ausstel-



lungskurator Dr. Jürgen Müller. Treffpunkt: EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25. Maximal 25 Personen, Kosten 8 €.

**Mittwoch, den 29. Februar 2012, 18.30 Uhr**

**Art and Design for All - The Victoria and Albert Museum**



Das Victoria & Albert Museum in London ist das weltweit führende Museum für Kunst und Design. Die Ausstellung erzählt die Entstehungsgeschichte und illustriert den Einfluss dieses faszinierenden Museums, das seit seiner Gründung 1857 eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration, Innovation und des Wissens darstellt. Für diese in Deutschland einmalige Ausstellung leiht das Museum zum ersten Mal in seiner Geschichte über 400 spektakuläre Objekte aus: Meisterwerke der schönen und angewandten Kunst – Möbel, Keramik, Porzellan, Textilien, Skulpturen und Schmuck – sowie Schätze aus Indien, China, Japan und dem Orient.

Führung und Eintritt: 10 €, maximal 25 Personen! Treffpunkt: **Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH**, Museumsmeile Bonn,

Friedrich-Ebert-Allee 4 • 53113 Bonn. Artcard bitte bei der Anmeldung angeben!

**Freitag, den 9. März 2012 um 18 Uhr:**

Eröffnung der Foto-Ausstellung „Villen im Kölner Süden“ im Bezirksrathaus Rodenkirchen durch Herrn Bezirksbürgermeister Eberhard Petschel. Gezeigt wird auch die Entstehung des Hahnwaldes vor 99 Jahren. Die Ausstellung wird vom Bachem-Verlag gemeinsam mit der Bürgervereinigung Rodenkirchen bis zum 30. März 2012 zu den Öffnungszeiten des Bezirksamtes gezeigt. Treffpunkt: Bezirksrathaus.



**Neue Veranstaltungsreihe 2012:**

**Wir stellen Ihnen Abgeordnete des deutschen Bundestages vor.**

**Dienstag, 13. März 2012, 19 Uhr mit Dr. Michael Paul, MdB seit 2009 für den Wahlkreis Köln II.**



Mit den Themen Energie und Umwelt beschäftigt er sich seit Jahren – beruflich wie politisch. Seine Ziele im Bundestag sind u.a.: „Energie: sicher, sauber, bezahlbar.“

1. Wir dürfen nicht einseitig z. B. von russischem Gas abhängig sein. Dazu brauchen wir einen vernünftigen Energiemix mit mehr erneuerbaren und CO2-freien Energieträgern.

2. Das ist auch gut für die Umwelt: Denn bei der Verbrennung von fossilen Energieträgern wie Öl, Kohle und Erdgas werden klimaschädliche Gase freigesetzt. Zudem sind diese Rohstoffe knapp und müssen sparsam genutzt werden.

3. Im Energiebereich müssen wir für mehr Wettbewerb sorgen, damit Energie bezahlbar ist.“

Wir sprechen mit ihm über die Energiewende und andere aktuelle Fragen.

Ort: bistro verde, Maternusstr. 6 (Durchfahrt zwischen Walterscheidt und

Commerzbank)

**Samstag, den 17. März 2012, 15 Uhr**

**Villenspaziergang Rodenkirchen mit dem Architekturhistoriker Dr. Wolfram Hagspiel.**

Treffpunkt am Rodenkirchener Kapellchen. Der Autor des Buches „Villen im Kölner Süden“ wird uns die Geschichte und Entwicklung der Villenbauten am Rhein lebendig und höchst informativ vermitteln. Höhepunkte sind die um 1910 entstandenen Villen auf dem „Krewel’schen Terrain“ und das international bekannte „Bauhaus-Viertel“ im Bereich der Straße „Im Park“.

Dauer 2 Stunden. Maximal 30 Personen. Kosten 5 €

**Donnerstag, den 5. April 2012, 23 Uhr:**

### **UPS Air Hub Flughafen Köln**

Das Distributionszentrum am Flughafen Köln Bonn ist die Schlagader des UPS-Versandes in Europa. Hierin werden sämtliche Pakete für oder aus Europa gesammelt und für den Weiterversand sortiert. Jede Nacht fliegen 38 Flugzeuge aus aller Welt das UPS Air Hub an, liefern ihre Pakete ab und erhalten die Sendungen für ihren Bestimmungsort. Die Sortier-anlage innerhalb der ca. 75.500 m<sup>2</sup> großen Halle hat eine gesamte Bandanlagenstrecke von 30 km und wird von 6.000 Motoren und Antrieben bewegt. UPS beschäftigt am Air Hub Köln Bonn mehr als 2.100 Mitarbeiter.



Wir besichtigen die Anlage unter sachkundiger Führung **im Nachtbetrieb**. Aus Sicherheitsgründen müssen Daten wie Geburtsdatum und Personalausweisnummer mitgeteilt werden. **Die Teilnehmer erhalten dazu rechtzeitig nähere Informationen.**

Maximal **15** Personen. Treffpunkt: Flughafen Köln-Bonn

### **Hinweise auf andere Veranstaltungen, die wir gerne empfehlen:**

**Sonntag, den 1.01.2012 von 14 – 17 Uhr**

Willkommen in der Wachsfabrik Köln

**OFFENE ATELIERS** jeden ersten Sonntag im Monat.

Jeannette de Payrebrune - Installation, Grafik & Malerei ; Manfred Wachendorf - Malerei

Gastkünstler: Josta Stapper – Malerei; Joao de Almeida - Objekte

Gastkünstlerin: Alexandra Mayer

Das Café ist geöffnet.

(Bild: 11 Grazien, 2010, Mischtechnik, bis 250 cm hoch, von Jeannette de Payrebrune)



**Freitag, 27. Januar 2012, 19.30 Uhr:**

**Peter Tonger liest aus dem Roman „Korrekturen“**

Der amerikanische Autor veranschaulicht in teils banalen Geschichten die Sehnsucht nach familiärer Harmonie im alltäglichen familiären Psychoterror und die Versuche, die Lebensverhältnisse zu korrigieren. Eintritt 5 €. Ort: Stadtteilbibliothek Rodenkirchen

**Rodenkirchen erinnert sich:** RES 16: Mittwoch, 21. März 2012, 19.30 Uhr, in der Stadtteilbibliothek Rodenkirchen.

**Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2012.**

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Marezky

Jürgen Müller

Hanspeter Hienzsch

**Anlage: Terminliste Veranstaltungen**

**Neu: [www.buergervereinigung-rodenkirchen.de](http://www.buergervereinigung-rodenkirchen.de)**